

Die UNESCO wird den Ort des Angriffs in Lemberg untersuchen; die Ukraine fordert eine entschlossene Reaktion

25.03.2026

Nach dem Angriff auf das historische Zentrum von Lemberg fordert Kiew Sanktionen gegen die Russische Föderation. Der ukrainische Außenminister Andrij Sybiha erklärte, dass Experten der UNESCO nach Lemberg reisen werden, um die Zerstörungen nach dem russischen Angriff auf das Kulturerbe zu dokumentieren.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Nach dem Angriff auf das historische Zentrum von Lemberg fordert Kiew Sanktionen gegen die Russische Föderation. Der ukrainische Außenminister Andrij Sybiha erklärte, dass Experten der UNESCO nach Lemberg reisen werden, um die Zerstörungen nach dem russischen Angriff auf das Kulturerbe zu dokumentieren.

Dies erklärte Außenminister Andrij Sybiha in einer Sendung des Fernsehsenders „My Ukraine“, wie RBK Ukrajina unter Berufung auf das ukrainische Außenministerium berichtet.

Seinen Worten zufolge hat das Außenministerium bereits mit den Experten der Organisation einen entsprechenden Besuch vereinbart.

„Russland hat nicht einfach nur Gebäude im Zentrum von Lemberg angegriffen. Dies ist ein Angriff auf das Weltkulturerbe der UNESCO. Ein direkter Angriff auf die UNESCO als Organisation. Ein Angriff auf alle Menschen weltweit, denen das Kulturerbe nicht gleichgültig ist. Wir fordern verschiedene Reaktionen“, betonte Sybiha.

Der Außenminister teilte zudem mit, dass die Ukraine die UNESCO aufgefordert habe, Sanktionen gegen Russland im Kulturbereich zu verhängen.

„Russland ist ein Terrorstaat, und die Russen sind Barbaren. Genau so bewerten unsere europäischen Kollegen das Geschehene“, fasste der Diplomat zusammen.

Zur Erinnerung: Am Abend des 24. März griffen russische Drohnen die westlichen Regionen der Ukraine an.

In Lemberg wurden Treffer an Wohnhäusern auf dem Sobornaja-Platz, in der Braty-Rohatynzi-Straße und in der Tschervonaja-Kalina-Straße verzeichnet.

Durch den Angriff wurden Menschen verletzt, und es wurden Objekte beschädigt, die zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 257

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.